

architektur dieser Zeit lieferten. Das Schloß war, wie wir schon sahen, ein Werk des *Salomon de Brosse*, und die Stiche *J. Marot's* und *Israel Silvestre's* lassen diese Außenfronten wie eine Vorstufe für feinen *Luxembourg-Palast* erkennen. Fig. 136<sup>934</sup>) zeigt die Gesamterscheinung dieses prächtigen Schloffes, und wenn man es mit

Fig. 136.

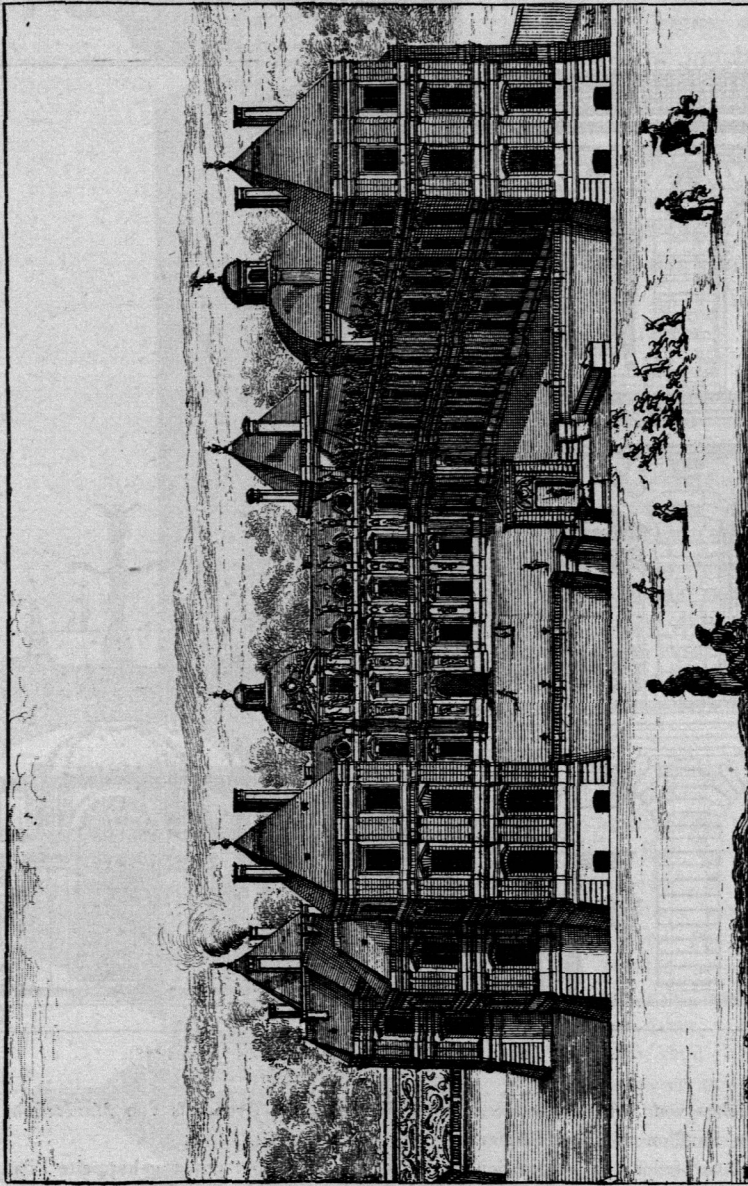
Ehemaliges Schloß zu Coulommiers-en-Brie<sup>934</sup>).

Fig. 138 vergleicht, welches den *Luxembourg* darstellt, wird man diese enge Verwandtschaft zwischen zwei Werken desselben Meisters sofort erkennen.

Es war schon öfters von diesem großartigen Schlosse die Rede<sup>935</sup>). Obgleich wir später ausführlicher über dessen Erbauung sprechen werden, ist doch hier der beste Moment, um auf eine Schwierigkeit bezüglich seiner Rusticafronten zu sprechen. *Charles Read* sowohl als *Minister Lardy*, der sich mit der

<sup>934</sup>) Facf.-Repr. nach: ISRAEL SILVESTRE. *Oeuvre*, a. a. O., Bd. I, Fol. 164.

<sup>935</sup>) Siehe namentlich S. 154, 292—293, 295, 304—305.